

Der Atheist

Der Atheist leugnet Gott,
glaubt aber im Geheimen
an eine höhere Macht.

Anmerkung: Im Grunde ist kein Mensch ohne Glauben. Die, welche vorgeben nicht an Gott zu glauben, nennen ihren Glauben nur anders, weil sie sich vor der Begegnung mit Gott fürchten.

Zitate

- Aber die Gottlosen, spricht der Herr, haben keinen Frieden. (AT, Jesaja 48,22)
- Wer frei sein will von Gott, leidet unter der Knechtschaft seiner falschen Weltanschauung. (W. Leder 12/2017)
- Was der Gottlose fürchtet, das wird ihm begegnen. (AT, Sprüche 10,24)
- Sein Leben lang ängstigt sich der Gottlose Gott zu begegnen. (W. Leder 12/2017)
- Ein Mensch ohne Glaube gleicht einem Tier ohne Vernunft. (Philipp Neri (1515-1595), italienischer katholischer Theologe)
- Der Atheist leugnet die göttliche Abstammung des Menschen.

Obwohl der Mensch durch sein Fleisch mit den Tieren verwandt ist, ist er durch seinen Geist mit Gott verwandt.
Ohne Geist wäre der Mensch nicht mehr als ein Tier. (W.Leder 12/2017)

© Werner Leder. Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden!

© **Werner Leder**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)